

## Statistik informiert ...

Nr. 174/2020

18. Dezember 2020

### Bauhauptgewerbe in Hamburg in den ersten drei Quartalen 2020

#### Wert der Auftragseingänge außergewöhnlich hoch

Die größeren Betriebe des Hamburger Bauhauptgewerbes haben in den ersten neun Monaten dieses Jahres Aufträge im Wert von knapp 1,57 Mrd. Euro angenommen. Der Wert der Auftragseingänge stieg damit gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 61,5 Prozent, so das Statistikamt Nord.

In allen Bereichen des Bauhauptgewerbes gab es Steigerungsraten von mehr als 50 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Im Wirtschaftsbau (plus 68,6 Prozent), Straßenbau (plus 60,9 Prozent) und Wohnungsbau (plus 57,9 Prozent) konnten sich die Hamburger Baubetriebe gleichermaßen über steigende Auftragseingänge freuen.

Der baugewerbliche Umsatz lag in den ersten drei Quartalen mit 1,45 Mrd. Euro um 4,8 Prozent über dem der ersten neun Monate des Vorjahres. Der einzige Umsatzrückgang wurde dabei mit einem Minus von 4,8 Prozent im Straßenbau registriert.

#### *Hinweise:*

*Erfasst wurden Betriebe im Bauhauptgewerbe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. In den ersten drei Quartalen 2020 waren dies in Hamburg 145 Betriebe. Bei der Bewertung der Ergebnisse ist zu berücksichtigen, dass sich die Anzahl der erfassten Betriebe gegenüber dem Vorjahr um 23 Betriebe erhöht hat. Größere Schwankungen sowohl in der Umsatz- wie in der Auftragsentwicklung können zudem auch durch die unregelmäßige Abrechnung bzw. Akquisition von Großaufträgen verursacht werden.*

*Unter „Wirtschaftsbau“ werden Hoch- und Tiefbaumaßnahmen im Nichtwohnungsbau, die nicht der öffentlichen Hand zuzurechnen sind, zusammengefasst.*

#### **Fachlicher Kontakt:**

Gerhard Lenz  
Telefon: 0431 6895-9323  
E-Mail: [bau@statistik-nord.de](mailto:bau@statistik-nord.de)

#### **Pressestelle:**

Alice Mannigel  
Telefon: 040 42831-1847  
E-Mail: [pressestelle@statistik-nord.de](mailto:pressestelle@statistik-nord.de)  
Twitter: @StatistikNord

**Betriebe, Auftragseingang und Umsatz im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup>  
in Hamburg in den ersten drei Quartalen 2020 nach Bauarten und Auftraggebern**  
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Merkmal	Januar - September <sup>2</sup>		
	2020	2019	Veränderung in %
Betriebe	145	122	19,7
<b>Auftragseingang<sup>3</sup> (1 000 Euro)</b>	<b>1 568 189</b>	<b>971 296</b>	<b>61,5</b>
Hochbau insgesamt	1 044 724	587 287	77,9
Tiefbau insgesamt	523 465	384 009	36,3
Wohnungsbau	356 270	225 572	57,9
Wirtschaftsbau	724 420	429 566	68,6
Hochbau	623 450	328 812	89,6
Tiefbau	100 971	100 754	0,2
öffentlicher und Straßenbau	487 499	316 158	54,2
Hochbau	65 004	32 902	97,6
Straßenbau	300 777	186 895	60,9
sonstiger Tiefbau	121 718	96 361	26,3
<b>Baugewerblicher Umsatz<sup>3</sup> (1 000 Euro)</b>	<b>1 451 932</b>	<b>1 386 083</b>	<b>4,8</b>
Hochbau insgesamt	995 408	962 385	3,4
Tiefbau insgesamt	456 524	423 697	7,7
Wohnungsbau	365 429	354 166	3,2
Wirtschaftsbau	717 645	691 084	3,8
Hochbau	586 575	571 973	2,6
Tiefbau	131 070	119 111	10,0
öffentlicher und Straßenbau	368 858	340 833	8,2
Hochbau	43 404	36 246	19,7
Straßenbau	193 985	203 692	- 4,8
sonstiger Tiefbau	131 469	100 894	30,3

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> bei Betrieben = Durchschnitt der Monate

<sup>3</sup> ohne Umsatzsteuer